

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **37 (1950)**

Heft 16

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

geometrischer Kartengebrauch, Messungen im Gelände, Ermittlung von Geländepunkten und Marschrouten, Marsch- und Fahrzeiten, Weglinie und Gangbarkeit im Gebirge, Ortsangaben und Ortsnamen, geographische Gelände- und Kartenbetrachtung. Das letzte Kapitel dürfte den Lehrer besonders interessieren. Besondere Beachtung verdienen die vorzüglichen eingestreuten Photographien, die die Skizzen des Verfassers wirkungsvoll ergänzen. Unter den Stereobildern und Karten fallen besonders die Anaglyphenbilder auf, die mit Hilfe einer Rotblaubrille eine räumliche Betrachtung ermöglichen. Die Kartenbeispiele sind für das Verständnis des Atlas von großem Nutzen.

Zum Schlusse kann mit Genugtuung festgestellt werden, daß mit dem Buche »Gelände und Karte« eine leicht verständliche, einfache und doch umfassende Einführung in das Gelände und die Karte vorliegt, die allen Schichten und Kreisen der Bevölkerung zugänglich ist. *Dr. Alfred Bögli.*

Musikalien aus dem Musikverlag zum Pelikan, Zürich.

»Singet und Klinget«, eine Sammlung von leichten weihnachtlichen Präludien und Liedern, gesetzt von Walter Rein. Es ist sehr zu wünschen, daß diese gediegene Klaviermusik den ungezählten Kitsch auf dem Gebiete der »Weihnachtsmusik« verdrängen helfe.

»Dur und Moll«, ein lustiges, lehrhaftes Singspiel für zwei kleine Chöre, begleitet von Klavier oder drei Geigen von Erich Fischer. Die Art und Weise, den (größeren) Schülern das Wesen der beiden Tongeschlechter beizubringen, ist recht originell.

»Englische Tänze und Lieder für Klavier, herausgegeben von Rudolf Schoch und Ernst Hörler. Die Sammlung ist für den Unterricht auf der Unterstufe gedacht, beste Hausmusik. In einem besonderen Hefte sind die meisten dieser alten Tänze

und Lieder auch für Sopran-C-Blockflöte erschienen.

Für das Zusammenspiel in der Familie sei ebenso empfohlen »Fünfzehn Klassiker-Lieder für Sopran-C-Blockflöte mit Klavier oder Geige.« Das Heftchen enthält 15 teilweise zum Volksgut gewordene Lieder großer Meister der Klassik und Romantik.

Märsche für ein bis zwei Violinen von Monsigny Pierre Alexandre (1729—1817), herausgegeben von Rud. Schoch und Paula Grilz. Wertvolle Musik für den Unterricht, geigentechnisch interessant; die Märsche ersetzen die trockenen, den Schüler oft langweilenden Etüden.

Das *Musizierbüchlein* (Heft I) von Hans und Ida Oser enthält Kinderlieder, Volkslieder und Meisterweisen für Violine und Klavier. Die einzelnen Stücke sind progressiv geordnet und bieten dem Schüler der Unterstufe willkommene Gelegenheit zum Ensemblespiel. *G. F.*

Josef von Matt: *Wilde Wasser*. Liebesgeschichten aus der Urschweiz. Verlag Räber & Cie., Luzern 1950. 240 S. Leinen Fr. 9.20.

Schlicht und volkstümlich sind diese vier kalendergeschichtenähnlichen Erzählungen aus Nidwalden in einem hohen Grade, die zwei letzten (»Der Sattler-Hans« und »Treue«) im besseren, die ersten zwei in weniger gutem Sinn. *A. L.*



VORALPINES KNABENINSTITUT MONTANA ZUGERBERG

Auf Frühling 1951 ist die

Primarlehrer-Stelle

an der Unterstufe neu zu besetzen.

Bewerber werden eingeladen, sich bis **15. Januar 1951** unter Beilage eines Lebenslaufes mit Photo, aller Ausweise, sowie der Angabe der Gehaltsansprüche (bei freier Station) bei der Direktion des Instituts anzumelden.

Zu verkaufen

größeres Hotel, geeignet als

katholisches Vereinshaus

Lage: Gegenüber dem Kloster Einsiedeln in sehr guter Verkehrslage. Einteilung: 1 Restaurant, 1 großer Saal, 43 Zimmer.

Nähere Auskunft durch: Friedrich Ochsner, Hauptgasse, 68, Telephon (055) 6 14 29, Einsiedeln.

Höhere Töcherschule (Seminar und Gymnasium) der Stadt Luzern

Zufolge Rücktrittes wegen erreichter Altersgrenze wird die Stelle eines

MUSIKLEHRERS

am städtischen Seminar und Töchtergymnasium zur Bewerbung ausgeschrieben.

Erfordernisse: Lehrerpapent oder Maturitätsausweis, abgeschlossene konservatorische Ausbildung, Fähigkeit, folgende Fächer zu unterrichten: Musiktheorie, Methodik des Gesangsunterrichts, Chorgesang, Instrumentalunterricht (Klavier, evtl. Violine).

Auskunft erteilt das Rektorat der Höheren Töcherschule, Museggschulhaus Luzern – Tel. (041) 2 48 19, Anmeldungen mit Lebenslauf und Ausweisen, sowie Arztzeugnis, Photographie und Referenzen bis 30. Dezember 1950 an die

Schuldirektion der Stadt Luzern.

Sekundarschulen der Stadt Luzern

Zufolge Rücktrittes werden folgende Stellen zur Bewerbung ausgeschrieben:

ZEICHENLEHRER

Erfordernisse: Lehrerpapent oder Maturitätsausweis, abgeschlossene Ausbildung als Zeichenlehrer, erwünscht: Fähigkeit, am städtischen Seminar Handfertigkeitsunterricht zu erteilen;

TURNLEHRERIN

Erfordernis: Eidg. Turnlehrerinnen-Diplom, erwünscht: Fähigkeit, in einem weiteren Sekundarschulfach zu unterrichten.

Auskunft erteilt das Rektorat der Sekundarschulen der Stadt Luzern, Museggschulhaus – Tel. (041) 2 48 19.

Anmeldungen mit Lebenslauf und Ausweisen, sowie Arztzeugnis, Photographie und Referenzen bis 30. Dezember 1950 an die

Schuldirektion der Stadt Luzern.

Stellen-Ausschreibung

Zufolge Rücktritt einer Lehrkraft an der Knaben-Primarschule in Baar, wird auf Beginn des neuen Schuljahres 1951/52 die Stelle eines

PRIMARLEHRERS

zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Besoldung Fr. 6500.— bis Fr. 8000.— nebst Teuerungszulage und Wohnungsentschädigung.

Bewerber kath. Konfession, wenn möglich mit zugerischem Lehrpapent (vgl. §§ 57 und 61 des Schulgesetzes) belieben ihre handschriftliche Anmeldung mit Photo, Zeugnissen und einem Curriculum vitae bis 30. Dezember 1950 dem Schulpräsidium Baar einzureichen. Persönliche Vorstellung nur auf spezielles Verlangen.

Baar, den 1. Dezember 1950.

Die Schulkommission Baar.

PRIMARLEHRERIN

mit sehr guten Zeugnissen, sucht per sofort (evtl. auch später) Stellvertretung oder Dauerstelle. Unterstufen bevorzugt.

Zuschriften unter Chiffre 980 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.

Verkehrsschule St. Gallen

Kantonale, vom Bund subventionierte Mittelschule. Vorbereitung für öffentliche Beamten (Post, Eisenbahn, Zoll, Telephon und Telegraph)

Anmeldungen bis 15. Februar 1951

Aufnahmeprüfungen: 3. und 5. März 1951

Beginn des neuen Schuljahres: 23. April 1951

Prospekte verlangen.

Werbet für die »Schweizer Schule«!



*Alle Lehrer
loben meine Schrift!
Das macht die gute
Schweizer-Goldfeder
in meinem*

Global

GLOBAL-SOLID Schülerhalter
in allen Papeterien NUR 13.50

Ein unvergängliches Betrachtungswerk

Gerrit Grote

Die Nachfolge Christi

oder das Buch vom innern Trost. 418 Seiten. Leinen Fr. 14.40, herausgegeben von Professor F. Kern.

Die »Nachfolge Christi« wurde während sechs Jahrhunderten Thomas a Kempis zugeschrieben. Sorgfältige Forschung wies nun Gerrit Grote eindeutig als Verfasser nach und stellte den Urtext vom Jahre 1384 in dieser ersten gültigen Neuausgabe wieder her. Was diese Neuausgabe der Nachfolge noch wertvoller macht, ist die beigefügte Biographie Grotes. Kern hat darin die ungeheuren Schwierigkeiten, welche diesem Reformator in den Weg gelegt wurden, meisterhaft geschildert.

»Das Aufgebot«

In allen Buchhandlungen

**WALTER VERLAG
OLTEN**

Schwesterninstitut und Töchterpensionat HEILIGKREUZ Cham (Kt. Zug)

Unsere Schulen und Kurse:

Vorbereitungskurs für Fremdsprachige.
Realschule mit drei Klassen.
Deutschkurs mit staatlichem Diplom.
Dreijährige Handelsschule mit staatlichem Diplom.

Haushaltungsschule.

Seminarien: Primar-, Sekundar- und Deutsch-Lehrerinnen, Kindergärtnerinnen, Arbeits- und Haushaltungslehrerinnen mit Staatspatenten.

Krankenpflegerinnenschule mit kantonalem Diplom.

Eintritt: Frühling und Herbst.

Telephon (042) 4 73 32

Außer der Schulführung im Institut betätigen sich die Schwestern (Benediktinerinnen) in auswärtigen Schulen, Spitälern, Sanatorien und Kinderheimen.

CELERINA Engadin 1730 m ü. M.

**SCHÜLERHEIM ALBRIS
KINDERHEIM LA MARGNA**

Primarschule - Sekundarschule - Ferienkinder

Schulbeginn: Ostern - Eintritt jederzeit

Gesunde und gesundheitlich gefährdete Kinder, besonders Asthmatiker. Hausarzt. Krankenkassen

Tel. (082) 3 40 86

Direktion H. H. W. Probst

FÜR SCHULEN!

Leihweise Abgabe von Diapositiven

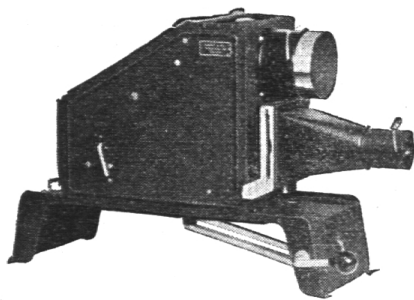
n Schwarz und Farbige

Größe: 8,5 x 10 cm gefaßt.

Diapositive von Landschaften, Blumen sowie von Genreaufnahmen, z. B. Trachten, Volkstypen usw. Für die Neuanfertigung von Diapositiven steht unsere reichhaltige Bilderauswahl zu Diensten.

Jean Gaberell AG., Thalwil-Zch.

Photo-Verlag · Telephon (051) 92 04 17

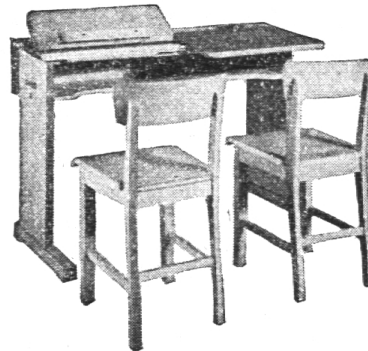


**Epidiaskope
Kleinbild- und
Diapositiv-Projektoren
Mikroskope
Schmalfilm-Projektoren**

ab Lager lieferbar

Prospekte und Vorführung unverbindlich durch

GANZ & Co
BAHNHOFSTR. 40
TEL. 23 97 73 *Zürich*



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne · Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich be-
raten.

Niemals in Verlegenheit geraten

wird, wer die Jugend beschenken will und diese illustrierten Bücher wählt:

Josef Velter

Überfall auf die Goldwasserfarm

192 Seiten, Fr. 7.80. Neuerscheinung! – In den Steppen der Mandchurei steht die Schweizerfarm, die ein tapferer Bub rettet.

Felix Peltzer

Malojawind

201 Seiten, Fr. 6.20. Neuerscheinung! – Ein Jugendroman vom Wind, vom Wetter und vom Fliegen, mit vielen Photos.

J. F. Cooper

Bleichgesichter auf der Flucht

285 Seiten, Fr. 7.40. 2. Auflage. – Ein Schlager für die Buben! Das ist ein rassiges Jugendbuch, in dem das Leben der Rothäutigen erzählt wird.

Albe't Gricius

Das Geheimnis der Schieferburg

212 Seiten, Fr. 5.80. 2. Auflage. – Für Buben eine Geschichte nach Wunsch! Eine Handlung, die das Interesse keinen Augenblick losläßt.

Peter Latil

Das Lager am Schmugglergrat

208 Seiten, Fr. 7.80. – Eine geradezu kräftige Berggeschichte, abenteuerlich und spannend.

Georg Rudolph

Die Abenteuer des Mungo Park

231 Seiten, Fr. 9.60. – Ein spannendes, abenteuerliches Forscherbuch. Afrika vor 150 Jahren.

Franz Weiser

Das Licht der Berge

172 Seiten, Fr. 7.–. Neuauflage. – Das beliebte Jugendbuch von Weiser erzählt die Geschichte eines kerngesunden Bergbuben, der sich in einem verseuchten Stadtmilieu tapfer bewährt.

Walter Diethelm

Bruder Klaus

225 Seiten, Fr. 8.60. 2. Auflage. – »Das Buch ist das Beste, was mir an volkstümlicher Literatur über Bruder Klaus zu Gesichte kam.« J.F.

Brüder Grimm

Die schönsten Märchen

292 Seiten, Fr. 7.80. Mit farbigen Bildern. 4. Auflage. – »Wir zählen diese Auswahl zu den schönsten Märchen-sammlungen, die wir kennen.« E. W.

Schülerkalender »Mein Freund«

Fr. 3.70. – Mit etwa 300 ein- und mehrfarbigen Bildern und zahlreichen Wettbewerben. Bücherstübchen.

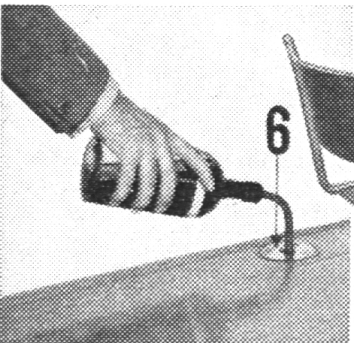
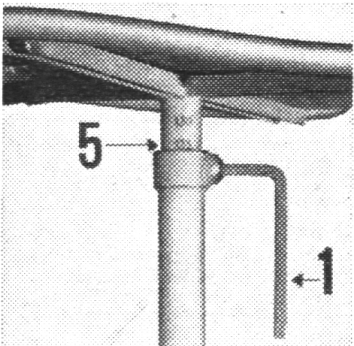
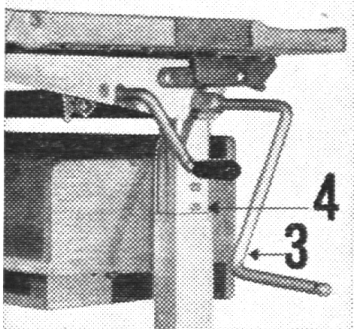
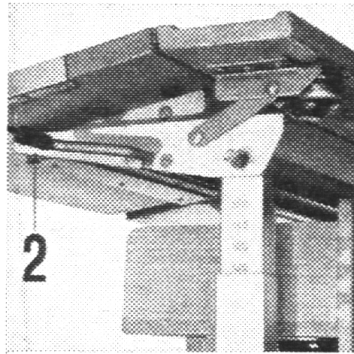
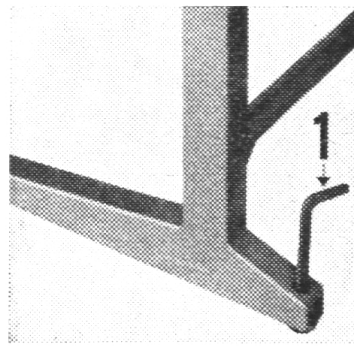
In allen Buchhandlungen

Walter-Verlag Olten

Schulmöbel kaufen will überlegt sein

Was Kinder Jahr für Jahr ihren Schultischen und -stühlen alles zumuten, muss kein anderes Möbelstück nur annähernd aushalten. Darum sind Embru-Schulmöbel nicht allein auf die Bedürfnisse neuzeitlichen Schulbetriebs abgestimmt und nimmt ihre Konstruktion auf die Empfehlungen von Schulärzten, Hygienikern, Pädagogen und auf die Nöte der Abwärts Rücksicht — sondern jedes Embru-Modell ist auch beispielhaft robust gebaut. Ein durch Jahrzehnte gesammeltes Erfahrungsgut ist in allen Embru-Konstruktionen sorgfältig verarbeitet. Billigere Nachahmungen vermögen nicht die innere Qualität und den praktischen Gebrauchswert der Embru-Schulmöbel zu ersetzen.

LEGENDE: **1** Steckschlüssel zum Einstellen der Stuhlhöhe und Fixieren des Schultisches auf unebenem Boden. **2** Kurbelgriff zum Flach- und Schrägstellen der Tischplatte. **3** Einsteck-Kurbel zum Regeln der Tischhöhe. **4/5** Der Zentimeter-Index an Tischbein und Stuhlbein bezieht sich auf die Körperlängen der Schüler und vereinfacht das Treffen der richtigen Höhe. **6** Patentierte Sicherheits-Tintengefässe und -flaschen.



embru



Embru-Werke AG Rüti (Zürich)

Neu und jetzt vollständig

**Das
SCHWEIZER LEXIKON
in 2 Bänden**

Beantwortet alle Fragen. Ist Hilfe und Beratung im Beruf, bei jeder Arbeit, jeder Lektüre, jedem Studium. Fördert Wissen und Bildung in Schule, Haus und Familie.

In Leinen, pro Band Fr. 54.—

In Halbleder, pro Band Fr. 74.—

(Ratenzahlung nach Vereinbarung) – Auswärts-Versand

BUCHHANDLUNG HESS • Schiffländer 2 • BASEL

Telephon 4 34 70

Ein außergewöhnliches, erfolgreiches Buch

ROMANO GUARDINI

Das Ende der Neuzeit

Kart. Fr. 4.80, Leinen Fr. 6.50

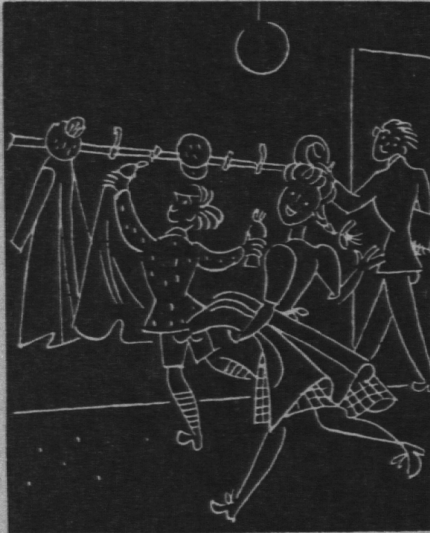
Alles spricht davon und drei Auflagen wurden innerhalb kurzer Zeit verkauft.

Warum? Es behandelt die geistig kulturell-religiöse Situation der Zeit und deutet in scharfen Umrissen das Kommende!

Eine meisterhafte Stellungnahme zu den Zeitproblemen.

Ein Weihnachtsbuch von besonderer Bedeutung.

VERLAG HESS • Schiffländer 2 • BASEL



RENA-Schulhausgarderoben

in Leichtmetall werden als montagefertige Garnituren mit der gewünschten Hakenverteilung in der passenden Länge geliefert.

AUSGEFÜHRTE GROSSANLAGEN:

Schulhaus »Im Gut«, Herrn Architekt Trippel, Zürich
Schulhäuser Adliswil und Uster, Herrn Architekt Müller, Thalwil
Höhere Töcherschule, Zürich, Städt. Hochbauamt, Zürich
Schulhäuser Konolfingen und Neuenegg, Herrn Architekt Indermühle, Bern
Schulhaus Buchserstraße, Bern, Herrn Architekt von Gunten, Bern
Schulhaus Trembley, Genf, Herrn Architekt Dr. Rohn, Zürich
Weitere ausgeführte Schulhäuser: Rickenbach, Mettmenhasli, Schlatt-Waltenstein, Freiburg, Lausanne, Pratteln, Lugano, Giubiasco etc.

RENA-Bauspezialitäten A. G., Luzern

Telephon (041) 2 86 80

**Für Kirchenchor
Männerchor
Gemischtenchor
Frauen- oder Kinderchor
Jodler- oder Trachtenchor**

erhalten Sie reiche Lieder-Auswahlen für jeden Anlaß vom

Musikverlag Willi in Cham
Telephon (042) 4 72 05

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen Zürich Basel Genf
Appenzell . Au . Brig . Fribourg . Morgins
Olten . Rorschach . Schwyz . Sierre

**Kassa-Obligationen
Spareinlagen** (gesetzlich privilegiert)

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig

Mittelst

FERNUNTERRICHT

können Sie, ohne sich zu entfernen und ohne Ihre Beschäftigung zu vernachlässigen, in 6-12 Monaten ein DIPLOM für Sprachen und Handel in den Schulen TAME, Luzern, Zürich und St. Gallen erwerben. Garantie. Verlangen Sie Prospekt!

**Berücksichtigt die Inserenten der
»Schweizer Schule«!**

Werbet für die katholische
Lehrerzeitschrift die
»Schweizer Schule«

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuss. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

Die zeitgemäßen schweizerischen Lehrmittel für Anthropologie

Bearbeitet von Hs. Heer, Reallehrer

**Naturkundliches Skizzenheft
„Unser Körper“
mit erläuterndem Textheft.**

40 Seiten mit Umschlag, 73 Kon-
turzeichnungen zum Ausfüllen mit
Farbstiften, 22 linierte Seiten für
Anmerkungen. Das Heft ermög-
licht rationelles Schaffen und
große Zeitersparnis im Unterricht
über den menschlichen Körper.

Bezugspreise: per Stück

1-5	Fr. 1.40
6-10	„ 1.30
11-20	„ 1.20
21-30	„ 1.15
31 u. mehr	„ 1.10

Probeheft gratis



Augustin-Verlag Thayngen - Schaffhausen

Im gleichen Verlag erschienen:
Karl Schib **Repetitorium der allg. und der Schweizer Geschichte**
Hans Hunziker **Das Scherenschneiden**



**Textband
„Unser Körper“
Ein Buch
vom Bau des menschlich. Körpers
und von der Arbeit seiner Organe**

Das Buch enthält unter Berücksichtigung der neuesten
Forschungsergebnisse all den Stoff über den Bau und
die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heran-
wachsenden Jugend erfaßt werden kann.

Lehrer-Ausgabe mit 20 farbigen Tafeln und
vielen Federzeichnungen **Preis Fr. 9.60**

Schüler-Ausgabe mit 19 schwarzen und 1
farbigen Tafel und vielen Federzeichnungen
Preis Fr. 6.-